

Die Mannschaft
2. Oktober 2018

Die Mannschaft: Alle Infos rund um das offene Training am 9. Oktober in Berlin

Zwei schwierige Auswärtsspiele stehen im Oktober in der *UEFA Nations League* auf dem Programm der Nationalmannschaft. Zunächst am 13. Oktober in Amsterdam gegen die Niederlande, drei Tage später, am 16. Oktober, im Pariser Vorort Saint-Denis gegen Weltmeister Frankreich. Vom 9. Oktober an wird Bundestrainer Joachim Löw seine Mannschaft in Berlin vorbereiten, bevor das DFB-Team am 12. Oktober nach Amsterdam reist. Zuvor wird in der Hauptstadt ein offenes Training am Dienstag, 9. Oktober, von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr, im „Stadion auf dem Wurfplatz“ absolviert. Damit sowohl ein geordneter Trainingsbetrieb als auch ein angenehmer Trainingsbesuch für die Zuschauer möglich ist, bittet der DFB alle Gäste, folgende Hinweise zu beachten.

Wann und wo findet das offene Training statt?

Die Mannschaft wird am Dienstag, 9. Oktober, von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr, ein für Zuschauer und Medien offenes Training absolvieren. Es findet im „Stadion auf dem Wurfplatz“ in unmittelbarer Nähe des Berliner Olympiastadions statt.

Wie viele Zuschauer passen in das Stadion?

Die Zuschauer-Kapazität im „Stadion auf dem Wurfplatz“ beträgt rund 5.000 Plätze. Die Hälfte der verfügbaren Freikarten geht über den Berliner Fußball-Verband (BFV) an Berliner Vereine, insbesondere Kinder- und Jugendmannschaften. Die restlichen rund 2.500 kostenfreien Karten sind nach dem Prinzip „First come, first serve“ am Donnerstag, den 4. Oktober, von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr (maximal vier Tickets pro Anrufer), abrufbar über die DFB-Ticket-Hotline. Die Telefonnummer lautet 069 / 65 00 85 00. Der Zugang zum Training ist nur mit einem vorab erworbenen Ticket und über den Olympischen Platz am GutsMuthsweg möglich.

Wann erfolgt der Zutritt zum Stadion?

Einlass ist ab 16.30 Uhr. Der Zutritt der Besucher auf das Trainingsgelände erfolgt über den Olympischen Platz am GutsMuthsweg.

Wie läuft ein offenes Training ab?

Ein offenes Training ist kein Showtraining! Jede Trainingseinheit der Nationalmannschaft gilt der Vorbereitung auf kommende Länderspiele. Insofern werden die Trainer und Spieler konzentriert und seriös auf dem Platz arbeiten, um die bevorstehenden Aufgaben erfolgreich zu lösen. Alle Zuschauer erhalten somit aus nächster Nähe absolut authentische Trainingseindrücke ihrer Mannschaft.

Werden die Spieler auch Autogrammwünsche erfüllen?

Im Rahmen der Möglichkeiten werden die Spieler im Anschluss an das Training auch Autogramme geben. Jedoch bittet der DFB um Verständnis, dass es aufgrund der Vielzahl der Wünsche leider nicht möglich sein wird, jeden einzelnen zu erfüllen.

Was gilt es, darüber hinaus zu beachten?

Es kann vor dem Trainingsstart vorkommen, dass das Spielfeld bewässert wird. Hier kommen auch am Spielfeldrand Beregnungsdüsen aus dem Boden. Je nach Windrichtung und Standort können Zuschauer und Besucher in der Nähe des Zauns nass werden. Der DFB empfiehlt insbesondere seinen Fans im Rollstuhlfahrerbereich, einen Regenschutz mitzubringen. Außerdem haben die Sponsoring-Partner ihre Werbebanden (circa 1,40 Meter hoch) rund um das Spielfeld montiert, durch die kleinere Kinder nicht hindurchsehen können. Der DFB empfiehlt jüngeren Anhängern und ihren Begleitungen, einen erhöhten Platz auf den Traversen zu suchen. Das Betreten der Rasenflächen und Spielfelder ist strengstens untersagt. Hunde und weitere Haustiere können leider nicht mitgebracht werden. Bei gefährlichen Wetterlagen (Sturm, Gewitter, Hagel etc.) ist das Trainingsgelände unaufgefordert zu verlassen. Den Weisungen des Ordnungsdienstes ist Folge zu leisten. Wir bitten auf die Mitnahme von größeren Gepäckstücken zu verzichten. Wie bei einem Länderspiel werden Einlasskontrollen durchgeführt.

Wie können Rollstuhlfahrer das offene Training verfolgen?

Der Zugang zum Trainingsgelände über den Olympischen Platz am Gutsmuthsweg ist barrierefrei. Alle Rollstuhlfahrer, die mit ihrer Begleitung über die oben genannte DFB-Ticket-Hotline eine Karte erwerben, können somit ebenfalls das Training ihrer Mannschaft verfolgen. Wenn sich ein medizinischer Notfall ereignet, bittet der DFB darum, unmittelbar den Ordnungsdienst oder Offizielle zu kontaktieren.